

deuten. Wenn beide Stimmfalten gleichmässig schlaff gefunden werden, so enthält das nichts Auffälliges, und ebenso kann gleichstarke Gegeneinanderbewegung der Stimmfalten willkürlich erzeugt sein. Ist die Erschlaffung eine einseitige oder die Gegenbewegung ungleichmässig, so hat der Verdacht aufzuhören.

Wird die Kehlkopfsonde eingeführt oder der Stimmfalten-Bezirk unmittelbar mit Heilmitteln (Höllenstein etc.) behandelt, so kann bei Gesunden klangvoller Husten beobachtet werden. In hartnäckigen Fällen faradisirt man die Gegend des untern Schildknorpelrandes oder mit dem Kehlkopfpinsel das Innere des Kehlkopfes.

Diphtherie (brandige Bräune)

ist als durch betrügerischen Versuch nachgeahmte 1893 an französischen Soldaten beobachtet worden. Die Mandeln, die Gaumenbogen, die Wangenschleimhaut und ein Theil des Zahnfleisches waren mit Pseudomembranen bedeckt und es wurde vom Lazareth-Arzt Diphtherie angenommen.

Durch unvorsichtige Mittheilungen wurde der Betrug bekannt, der darin bestand, dass Cantharidenpulver eingeblasen worden war, oder dass man eine geringe Menge des Pulvers auf die Zunge gelegt und Wasser nachgetrunken hatte.

Der Arzt wird auf die Dauer nicht zu täuschen sein, da Allgemeinerscheinungen ausbleiben, die Halsdrüsen nicht mit schwellen, die Mandeln kaum merklich sich vergrössern, und die Beläge, wie die weitere Beobachtung ergeben wird, auf ihrer Ursprungsstelle verharren.

Kropf

pflügt in solchen Gebirgsgegenden, wo er wirklich vorkommt, z. B. in der Schweiz, durch künstliche Erzeugung vorgetäuscht zu werden. Besonders geschieht es zum

Zwecke der Befreiung von der Militärpflicht. Nach Boisseau gehen manche Militärpflichtige eine Zeit lang vor der Gestellung in jene Gegenden, wo der Kropf heimisch ist, um einen wirklichen Kropf zu erhalten. Andere versuchen durch Lufteinblasungen unter die Haut oder durch Einspritzungen reizender Stoffe in die Schilddrüse einen vorübergehenden Kropf zu erreichen.

Die Entlarvung gelingt dadurch, dass sich nach Lufteinblasungen die Luft durch das Knistern unter den Fingern verräth, und dass die nach Einspritzungen entstandene Entzündung der Schilddrüse nicht einen eigentlichen Kropf, sondern eine rothe Halsanschwellung darbietet, die sich mit Vergrößerung der Hals- und Nacken-Lymphdrüsen zu vergesellschaften pflegt.

Verkrümmungen der Wirbelsäule

sind in allen Richtungen vorgespiegelt worden: die seitlichen, deren Vortäuschung Guérin zuerst festgestellt hat, durch das Tragen von Miedern, Gurten, Schienen und von ungleich hohen Absätzen, die rückwärtigen Verkrümmungen durch Uebung in der Zusammenziehung der in Betracht kommenden Muskeln.

Die Untersuchung des nackten Körpers ist in jeder seiner Haltungen, auf dem Rücken, dem Bauche, bei gestreckten Armen etc. vorzunehmen, die Wirbelsäule ist auf Empfindlichkeit, jedes Bein auf seine Länge zu prüfen. Namentlich empfehle ich auf Grund meiner Erfahrungen, die ich in der Münchener medic. Wochenschrift 1893 No. 44 und 45 niedergelegt habe, eine sorgfältige Vergleichung der Beine; denn für die allermeisten Skoliosen ist ererbte Ungleichheit der Beinlängen der Ausgangspunkt. Ferner ist zu untersuchen, ob die Sehnenreflexe verstärkt oder vermindert oder aufgehoben sind, und ob Lungen und Herz Regelwidrigkeiten zeigen.

Die gesunde Wirbelsäule von Spiegelfechtern wird dadurch gerade gerichtet, dass man diese an den Schultern